



Übungen Geometrische Analysis: Blatt 11

1. (a) Gib ein Beispiel von einer Lebesgue Nullmenge $A \subset \mathbb{R}$ mit $A + A = \mathbb{R}$.
(b) Gib ein Beispiel einer abzählbaren abgeschlossenen Menge $A \subset B(0, 1) \subset \mathbb{R}^2$ mit $\mathcal{M}(A) = \infty$. Insbesondere gilt dann natürlich $\mathcal{H}^1(A) = 0$.
Hinweis: Wähle endliche Mengen $A_n \subset B(0, \frac{1}{n})$ mit $B(0, \frac{1}{n}) \subset A_n + B(0, r_n)$ und $r_n > 0$ klein.
2. (a) Vervollständige den Approximationsschritt im Beweis der Brunn–Minkowski Ungleichung.
(b) Bleibt die Brunn–Minkowski Ungleichung für alle nichtleeren Mengen richtig, wenn man das Lebesgue-Maß durch das äußere Lebesgue-Maß ersetzt?
3. Sei $P \subset \mathbb{R}^d$ ein eigentliches konvexes Polyeder, also eine abgeschlossene konvexe Hülle endlich vieler Punkte in \mathbb{R}^d mit nichttrivialem Inneren. Dann ist ∂P in endlich vielen Hyperebenen in \mathbb{R}^d enthalten und $\mathcal{H}^{d-1}(\partial P)$ stimmt mit dem elementargeometrischen Oberflächeninhalt überein. Zeige, dass $\mathcal{M}(\partial P) = \mathcal{H}^{d-1}(\partial P)$.
- 4.* Zeige, dass eine λ_2 -Nullmenge niemals eine Lösung des Kakeya-Nadelproblems sein kann.

Frohe Weihnachten und eine schöne
vorlesungsfreie Zeit!